



US-Börsen

Die US-Börsen dürften etwas schwächer in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Für Ernüchterung sorgt ein überraschender Anstieg bei den Erstanträgen auf Arbeitslosenhilfe. Unterdessen rückt zunehmend das Symposium der US-Notenbank Fed in Jackson Hole in den Fokus, auf dem Fed-Chef Jerome Powell morgen seine mit Spannung erwartete Rede halten wird. Im Fokus dürfte stehen, ob Powell ein klares Signal für eine Zinssenkung im September gibt.

Konjunktur

Der Philadelphia Fed Index, der die Stimmung unter Industrieunternehmen im Fed-Distrikt von Philadelphia abbildet, ist von 15,9 Punkten im Juli auf -0,3 Zähler im August gesunken. Erwartet wurde ein schwächerer Rückgang auf 6,8 Punkte. Die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe sind in der vergangenen Woche überraschend um 11.000 auf 235.000 Erstanträge gestiegen. Erwartet wurde nur ein Anstieg um 2.000 Erstanträge vom Vorwochenwert von 224.000 Erstanträgen. Die fortgesetzten Anträge auf Arbeitslosenhilfe legten unterdessen von revidiert 1,942 Mio. auf 1,972 Mio. zu.

Unternehmen

Walmart hat im zweiten Geschäftsquartal ein unerwartet starkes Wachstum mit einem Umsatzanstieg von 4,8 Prozent auf 177 Mrd. USD verzeichnet. Konzernchef Doug McMillon hob die Umsatzprognose für das laufende Geschäftsjahr an. Der bereinigte Gewinn je Aktie verfehlt allerdings mit 0,68 USD die Analystenschätzung von 0,74 USD. Meta Platforms hat einen sofortigen Einstellungsstopp in seiner KI-Sparte verhängt, wie das "Wall Street Journal" berichtet. Grund ist eine interne Umstrukturierung, die künftig vier klar voneinander getrennte Bereiche vorsieht.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Walmart	-2,41 % auf \$100,10	Quartalszahlen
Meta	-0,76 % auf \$742,03	KI-Einstellungsstopp

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 21.08.2025 15:19 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Verkauf bestehender Häuser Juli	16:00	Niedrig	Walmart, Intuit, Workday
Index der Frühindikatoren	16:00	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 23.340/46 + 23.383 + 23.454 + 23.510

Intraday Unterstützung: 23.117 + 23.051 + 22.972 + 22.673

Rückblick

Der Nasdaq 100 geriet nach dem gestrigen Handelsstart stark unter Druck. Der Index durchbrach seinen Aufwärtstrend seit Mai 2025 und fiel bis auf ein Tief bei 22.959 Punkten. Von dort aus erholte er sich deutlich und näherte sich dem zuvor gebrochenen Trend wieder an, der heute bei 23.297 Punkten verläuft. Im Bereich zwischen 23.343 und 23.346 Punkten entstand ein kleines Gap. Die lange Lunte der Tageskerze signalisiert trotz des Rückgangs eine gewisse Stärke der Käuferseite.

Charttechnischer Ausblick

Der Trendbruch ist bisher nicht eindeutig. Gelingt dem Index ein rascher Anstieg über 23.346 Punkte, könnte dies kurzfristig eine Erholung bis 23.589 Punkte einleiten. Bei einem nachhaltigen Ausbruch darüber wäre sogar die Fortsetzung der Rally seit Mai bis zur oberen Begrenzung bei derzeit 24.495 Punkten möglich. Bleibt dieses Signal jedoch aus, droht ein Rückfall in Richtung 22.673 und 22.222 Punkte. Auch ein Test der Marke bei 20.804 Punkten ist denkbar.

Intraday Widerstände: 6.427 + 6.481 + 6.651

Intraday Unterstützung: 6.336 + 6.284 + 6.248 + 6.147

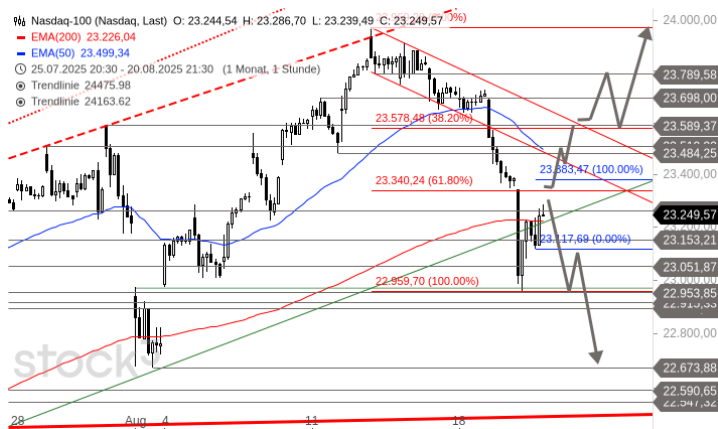
Rückblick

Im S&P 500 zeigte sich gestern ein abweichendes Bild: Auch hier kam es zu einem schwachen Start, doch der Index fing sich exakt am Aufwärtstrend seit Mai 2025. Dieser Trend, der bereits Anfang August Stabilität gebracht hatte, erwies sich erneut als zuverlässige Unterstützung. Die Tageskerze erinnert in ihrer Struktur an die des Nasdaq 100, wirkt jedoch aufgrund der erfolgreichen Verteidigung des Trends noch etwas bullischer.

Charttechnischer Ausblick

Die Chance auf eine Fortsetzung der Rally ist intakt. Gelingt ein Ausbruch über 6.427 und später über 6.481 Punkte, ist ein Anstieg zur oberen Begrenzung der Bewegung bei aktuell 6.651 Punkten möglich. Kommt es hingegen zu einem Bruch des gestrigen Tagestiefs, drohen Rücksetzer bis 6.248 und 6.147 Punkte. Im ungünstigsten Fall könnte der Index sogar bis rund 5.794 Punkte korrigieren, dem 38,2 %-Retracement der Rally seit dem 7. April.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

PHARMABRANCHE VOR VERÄNDERUNGEN

Zuspitzung

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 45.073 + 45.207

Intraday Unterstützung: 44.767 + 44.684 + 44.617 + 44.571

Rückblick

Der Dow Jones markierte am 15. August ein Hoch bei 45.203 Punkten. Am 19. August übertraf er dieses Niveau leicht, konnte sich dort aber nicht halten. Es entstand der Eindruck eines Doppeltops. Gestern pendelte der Index stark schwankend um die potenzielle Nackenlinie dieser Formation, wodurch die Relevanz des Musters infrage steht. Klare Signale für einen Richtungswechsel lieferte diese Bewegung bislang nicht.

Charttechnischer Ausblick

Ein stabiler Ausbruch über 45.073 Punkte, das alte Rekordhoch aus dem Dezember 2024, würde ein neues Kaufsignal liefern und Potenzial in Richtung 46.744 Punkte eröffnen. Solange dieser Ausbruch ausbleibt, bleibt das Risiko eines Rücksetzers bestehen. Erste Zielmarken auf der Unterseite liegen bei 44.617 sowie beim gebrochenen Abwärtstrend vom 23. Juli, der aktuell bei 44.436 Punkten verläuft.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.